

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 95 (2017)
Heft: 12

Artikel: Gesundheit : Entzündung im Kopf
Autor: Brand, Yves
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1078624>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

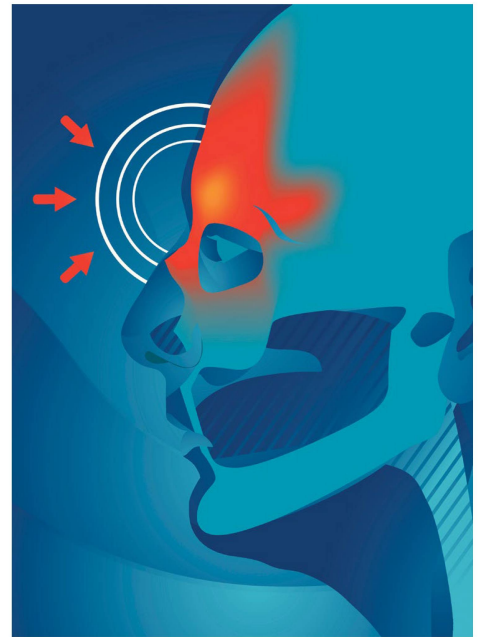
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Entzündung im Kopf

Der Mensch hat mehrere Nasennebenhöhlen, die sich meist im Rahmen einer Erkältung entzünden können. Die Stirnhöhle oberhalb der Nase kann bei Entzündungen starke Kopfschmerzen verursachen.



1 Warum entzünden sich die Stirnhöhlen? Akute Entzündungen der Stirnhöhlen sind am häufigsten eine Folge eines viralen Infektes der oberen Luftwege. Dabei verstopft die geschwollene Schleimhaut den Abflussweg aus der Stirnhöhle, und in der Höhle sammelt sich Schleim an. Dadurch entzündet sich die Schleimhaut im Innern der Stirnhöhle und verursacht oft starke Schmerzen im Bereich oberhalb der Nase, besonders beim Bücken. Chronische Entzündungen führen meist zu diskreteren Beschwerden mit verstopfter Nase, Druckgefühl im Gesicht oder störendem Schleim.

2 Was ist der Grund, dass eine akute Entzündung chronisch wird? Bei einer chronischen Entzündungsreaktion hält der Körper die Abwehrmechanismen zur Bekämpfung einer akuten Entzündung aufrecht, obwohl die Krankheitserreger an sich gar nicht mehr vorhanden sind. In dieser Situation hilft eine langfristige Therapie mit einem lokal angewandten kortisonhaltigen Nasenspray. Dieser Spray dämpft die chronische Entzündungsreaktion der Schleimhaut und kann zum Abklingen der Symptome führen. Glücklicherweise wird das in dieser Form verabreichte Kortison vom Körper kaum aufgenommen und führt nur sehr selten zu Nebenwirkungen.

3 Wie lässt sich Entzündungen der Nasennebenhöhlen vorbeugen? Die für derartige Infekte typischen Krankheitserreger werden leicht von Mitmenschen durch eine Tröpfcheninfektion übertragen. Vorbeugende Massnahmen sind schwierig zu treffen. Menschen mit Anzeichen einer Erkrankung sollten sorgfältig darauf achten, ihre Mitmenschen nicht anzuhusten. Gründliches Händewaschen oder -desinfizieren sowie der Aufenthalt in gut gelüfteten Räumen können ebenfalls helfen, das Risiko einer Erkrankung möglichst klein zu halten. Die Atemwege

sind von der Nase bis zur Lunge mit einer speziellen Schleimhaut ausgekleidet. Gewisse Menschen haben häufiger Beschwerden als andere, da je nach Veranlagung diese Schleimhaut anfälliger ist für Entzündungen.

4 Woraus besteht die Therapie? Nützt Bestrahlen mit Rotlicht und Inhalieren? Bei akuten Entzündungen hilft das Spülen der Nase mit physiologischer Salzwasserlösung in Kombination mit einem höchstens siebentägigen Einsatz eines abschwellenden Nasensprays. Nur bei Fieber oder Anzeichen von Komplikationen ist eine Antibiotikatherapie notwendig. Der Nutzen von Rotlicht und Inhalieren ist umstritten.

5 In welchen Fällen muss man Eiter und Schleim mittels Punktion entfernen? Die Stirnhöhle hat eine enge anatomische Beziehung zu den Augenhöhlen und dem Gehirn. Kommt es bei einer akuten Stirnhöhlenentzündung – trotz Einsatz hoch dosierter Antibiotika – zu einer Irritation der Hirnhaut oder einer Ausbreitung der Infektion auf das Gehirn oder die Augenhöhlen, so muss der Eiterherd punktiert werden. Diese Komplikationen treten zum Glück selten auf. Bei einer chronischen Infektion und anhaltenden Beschwerden trotz ausgeschöpfter konservativer Therapie kann eine Eröffnung der Stirnhöhle Linderung bringen. Dafür wird ein spezielles Instrument durch die Nase eingeführt und so die Narbenbildung in der Stirnregion vermieden. *



● **Yves Brand**

ist Privatdozent und Facharzt an der Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals-, Oral-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des Kantonsspitals Graubünden in Chur.